

München, den 19. Juni 1900. Albert Langen.
Die Einzelprokura des Korfiz Holm ist gelöscht; an Korfiz Holm, Georg Mischel, Dr. Reinhold Seheeb und Dr. Ludwig Thoma ist Prokura in der Weise erteilt, daß je zwei derselben die Firma zeichnen.

— A. Larisch. Inh. Bertha Larisch. Inhaberin der Firma ist die Witwe Bertha Larisch.

Stuttgart, den 9. Juni 1900. Emil Baur, Verlag. Die Firma ist erloschen.

— den 18. Juni 1900. C. F. Autenrieth. Die Prokura des Walthers Autenrieth und des Emil Autenrieth ist erloschen. Der Teilhaber Traugott Autenrieth ist aus der Gesellschaft ausgeschieden und an seiner Stelle der bisherige Prokurist Walthers Autenrieth als Teilhaber eingetreten.

[29913] Vom 1. Juli ab lautet meine Firma:

Fr. Zilleßen,

nicht mehr: Buchhandlung der Deutschen Lehrerzeitung (Fr. Zilleßen). Ich bitte, die Konti dementsprechend zu ändern.

Berlin C., 27. Juni 1900.
Wallstraße 17/18.

Friedrich Zilleßen.

[28666] Kommissionswechsel.

Die Firma B. G. Teubner in Leipzig, die seit Jahrzehnten unsere Journale druckt, hatte die Güte, unsere Vertretung in Leipzig

vom 1. Juli ds. Js.

ab zu übernehmen.

Herrn Franz Wagner in Leipzig sagen wir hiermit unseren besten Dank für die bisherige, langjährige Führung unserer Geschäfte in Leipzig.

Berlin, den 28. Juni 1900.

Bazar-Aktien-Gesellschaft.

Verkaufsanträge.

[27030] Restauflage

eines illust. evangelischen

Predigtbuches, 4^o-Format,

wird äußerst billig abgegeben. Für Kolportage- und Reisebuchhandlungen eine selten günstige Gelegenheit. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 27030 an die Geschäftsstelle des B.-B. einreichen.

[28485] Anderer Unternehmungen halber ist ein Berliner Sortiment, alte, gut accreditierte Firma, mit Nebenbranchen, ehestmöglich zu verkaufen. Umsatz ca. 16000 M. Kleine Spesen, billige Miete. Preis 9000 M. Gute Acquisition für jungen arbeitsfreudigen Kollegen mit bescheidenen Mitteln. Angebote unter H. G. 28485 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Sebenundsechzigster Jahrgang.

[28842] Für Verlagsanstalten od. Verleger

in Kombination mit ihren Zeitschriften oder Personen, die das Zeitungs-Verlagsgeschäft aus dem ff. verstehen, bietet sich jetzt, nach Aufhebung des Zeitungstempels, Gelegenheit, sich mit Erfolg an einer bestehenden österreichischen

Illustrierten Zeitung

mit grosser Zukunft zu beteiligen, event. sie zu erwerben. Das Blatt ist jetzt schon mit circa 10 000 M aktiv und kann bei reger Herbst-agitation leicht auf das Vier- und Mehrfache gesteigert werden. Anträge unter „Wien“ 28842 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[29985] Leihbibliothek,

französisch und englisch, sehr gut erhalten, ist en bloc billig zu verkaufen. Kataloge bitte zu verlangen.
Bad Kreuznach. Ferd. Harrach.

[28606] Buch- u. Musikalien-Handlung zum Preise von 9500 M bar, mit über 3000 M Reingew., ist in Berlin zu verkaufen. Inventarwert 6500 M. Ernstl. Refl. erf. Näh. u. E. R. 28606 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[29926] Auflagereste zu billigem Barpreise.

Nachstehende, nicht ungangbare Vorräte will ich möglichst im ganzen zu billigem Barpreise abgeben und erbitte Angebote:

- 117 Rud. Baumbach, Trug-Gold. Min.-Ausg. ohne Illustr. Lnw. m. G. (6 M.)
- 700 Buch z. Vorlesen. Lnw. (3 M.)
- 120 Frey (Pseud. für Marie Bernhard), Aus alter Fehde. (3.50 M.)
- 287 A. Glaser, Aus der Bretterwelt. 2 Bde. (9 M.)
- 1109 Cl. v. Glümer, Béarner Novellen, davon 604 Lnw. (3 M.)
- 86 E.A.König, Gescheitert. 3 Bde. (6 M.)
- 276 Jos. Gräfin Schwerin, Wie sie hassen und lieben. (4 M.)
- 387 Ad. Streckfuss, Sliko. 3 Bde. (4.50 M.)

Berlin W., Lutherstr. 4.

Albert Goldschmidt.

[29723] Ich bin beauftragt, zu verkaufen: In einer großen Stadt Württembergs eine hochangesehene Sortimentbuchhandlung mit fortgesetzt steigendem Umsatz; letztjährig 55 000 M. Gut gewähltes Lager, große Kontinuationen, feine Kundschaft. Der Kaufpreis beträgt 30 000 M.

Nur Herren, die Barzahlung leisten, können Berücksichtigung finden.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[30026] Die Restauflage eines sehr gangbaren architekton.-kunstgewerbl. Vorlagenwerkes ist unter günstigen Bedingungen abzugeben.

Angebote u. 30026 a. die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[30055] Subventioniert von Behörden u. Verkehrsvereinen.

Ein seit 6 Jahren bestehendes, vornehm und lukratives Reklame-Unternehmen wird notwendiger Trennung der Geschäfte wegen zu verkaufen gesucht.

= Seltene Gelegenheit zur Existenzbegründung. =

Angebote gef. direkt an d. Geschäftsstelle d. B.-B. unter Chiffre 30055.

[29747] Einem jungen tüchtigen Buchhändler mit Vermögen von einigen Tausend Mark bietet sich durch Uebernahme der Filiale einer geachteten Buchhandlung mit Nebenzweigen im Harz günstige Gelegenheit zur Etablierung. Näheres auf Anfragen mit biogr. Notizen und Referenzen unter „Glück auf“ # 29747 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Für Verlagsantänger oder Gehilfen als Nebenerwerb.

[29940] Wegen anderweitiger Unternehmungen verkaufe 17 Verlagsartikel, darunter 2 an höheren Schulen zur Einführung geeignete Bücher, Ordinär-Wert insgesamt ca. 17 000 M., billigst gegen Kassa für 480 M. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 29940.

[28605] Kathol. Bayer. Verlag zu verkaufen. Herren, die über 6000 M verfügen, wollen sich gef. melden unter L. E. 28605 bei der Geschäftsstelle d. B.-B.

[24925] Ein wissenschaftl. Antiquariat m. gr. Lagerbestand in mittl. Residenzstadt steht bes. Verh. halber zum sofortigen Verkauf. Baldiger Abschluss erwünscht, daher coulanteste Bedingungen. Für Herren aus d. Antiquariat vorzügliche Gelegenheit, mit verh. geringen Mitteln sich eine sichere Existenz zu gründen. Selbstrefl. erhalten Auskunft auf gef. Anfragen unter # 24925 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Hochangesehene internationale Buchhandlung Ober-Italiens

[27783] mit einem jährlichen Umsatz von circa 70 000 fr., mit circa 12 000 fr. Reingewinn, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Für junge sprachkundige Buchhändler eine seltene Kaufgelegenheit. Angeb. unt. # 27783 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Antiquariat u. Buchhandlung

[21758] in mitteldt. Residenzstadt ist bei 10 000 M Anz. f. 19 000 M zu verkaufen. Katalogwerte ca. 53 000 M. Reingewinn ca. 5300 M. Angeb. von ernstl. Refl. erb. u. 517.

Dresden.

Julius Bloem

[29971] Ein eigenartiges periodisches buchhändlerisches Unternehmen, mühe-los zu bearbeiten und schon jetzt rentabel, noch sehr erweiterungsfähig, ist Umstände halber sofort billig zu verkaufen. Auch für Gehilfen, die unter Anwendung eines geringen Kapitals ihr Einkommen vergrößern möchten, besonders empfehlenswertes Objekt. Anfragen unter B. 29971 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.